

Das Kindergarten

A B C

Kindergarten



St. Maria

Kath. Kindergarten St. Maria
Ahornstrasse 49a
76669 Bad Schönborn

Tel.: 07253-32677
stmaria.kiga@kath-badschoenborn-kronau.de

A

- Abholen:** Die Kinder können nur von den Personensorgeberechtigten und von den schriftlich eingetragenen Personen abgeholt werden. Möglich ist auch eine mündliche Absprache bei einmaligem Abholen einer dritten Person, **diese Information brauchen wir von den Eltern (Personensorgeberechtigten).**
- Abholzeiten:** VÖ-Kinder 13:30 Uhr - 14:00 Uhr
GT- Kinder 16:00 Uhr - 16:15 Uhr
Fr. 13:30 Uhr - 14:00 Uhr
Bitte holen Sie Ihre Kinder pünktlich ab!!!
Für unsere Ganztageseltern steht im Eingangsbereich eine Tafel, in der Sie eintragen können, wenn Sie Ihr Kind früher abholen. Früheste Abholmöglichkeit ist 14.30 Uhr.
- Änderungen:** Teilen Sie uns bitte mit, wenn sich bei Ihnen Änderungen ergeben z.B. Adresse, Telefonnummer, abholberechtigte Personen.
- Aufsichtspflicht:** Unsere Aufsichtspflicht beginnt nach der bewussten Übergabe Ihres Kindes und endet mit der Verabschiedung. Wichtig ist, dass wir das Kind wahrgenommen haben. Stellen Sie dies durch Blickkontakt oder ein kurzes Gespräch mit den Erziehern sicher. So ist für alle Beteiligten klar, in welcher Obhut sich das Kind nun befindet.

B

- Beschriften:** Bitte beschriften Sie alle persönlichen Gegenstände, Kleidung, Schuhe, Matschhose...
- Bildungszeit:** Das Kind steht bei uns im Mittelpunkt, bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht jederzeit längere Tür- und Angelgespräche führen können (gerne vereinbaren wir mit Ihnen bei Bedarf einen Termin).
- Bringzeit:** **Morgens sollten alle Kinder bis spätestens 9.00 Uhr im Kindergarten angekommen sein, damit ein ungestörter Ablauf möglich ist.**
Ein späteres Ankommen (z.B. wegen Arzttermin; Logo, Ergo...) sollte die Ausnahme sein! Bitte mit den Erziehern absprechen.

D

- Datenschutz:** Aus Gründen des Datenschutzes und des Rechts am eigenen Bild ist das Fotografieren und Filmen auf dem gesamten Kindergartengelände ausschließlich dem Kindergartenpersonal erlaubt.
- Dreiräder:** ...und andere Fahrzeuge müssen vor der Kindergartentür bleiben. Im Windfang muss der Fluchtweg gewährleistet sein. Haftung für die Fahrzeuge kann nicht übernommen werden.

E

- Eigentumsfach:** Jedes Kind hat eine Eigentums-Schublade. Dort sammelt Ihr Kind seine ganz persönlichen Dinge. Von Zeit zu Zeit sollten Sie die Schätze mit nach Hause nehmen.

- Eingangstür:** Bitte achten Sie immer darauf, dass die Eingangstür ins Schloss gefallen ist bevor Sie weiter gehen, damit kein Kind ohne Aufsicht den Kindergarten verlassen kann.
- Eingewöhnung:** Um den Kindern einen guten gemeinsamen Start in die Kindergartenzeit zu ermöglichen, arbeiten wir individuell in der Eingewöhnung und passen uns an das Tempo des Kindes und dessen Bedürfnissen an. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Elternbrief „Schritt für Schritt“.
- Elternaktionen:** Wir bieten über das Jahr verteilt verschiedene Elternaktionen an wie z.B. Adventsliedersingen, Infoelternabende, Sommerfeste u.ä. Termine und Einladungen hierzu entnehmen Sie immer rechtzeitig der Kita - Info - App.
- Elternbeirat:** Zu Beginn des Kindergartenjahres wird durch die Eltern ein Elternbeirat gewählt. Dieser kommt in ca. drei Sitzungen im Jahr zusammen und plant gemeinsam mit den Erzieherinnen Veranstaltungen und verschiedene Aktionen und ist auch Ansprechpartner der Eltern.
- Elterngespräche:** Einmal jährlich (in der Regel um den Geburtstag Ihres Kindes) findet ein Entwicklungsgespräch mit Ihnen über die Entwicklung Ihres Kindes statt.

F

- Ferien- und Schließtage:** Wir haben pro Kalenderjahr 28 Schließtage, sowie zwei Plantage an denen die Einrichtung geschlossen ist. Sie werden am Anfang des Kindergartenjahres für das kommende Kalenderjahr festgelegt und den Eltern bekannt gegeben.
- Feste:** Die meisten religiösen und jahreszeitlichen Feste feiern wir intern nur mit den Kindern im Kindergartenalltag. Es gibt jedoch auch Gelegenheiten zu denen die Eltern, Geschwister, Großeltern... mit eingeladen sind (Sommerfest, Pfarrfest, St. Martin etc.).
- Frühstück:** Sie wissen am besten, was Sie Ihrem Kind für das Frühstück einpacken. Süßigkeiten sollten allerdings zu Hause bleiben (dazu zählen z.B. auch Chips, Milchschnitte, Pudding und ähnliches).
- Fotos:** Wir fotografieren zum Zwecke der Dokumentation, für die Portfolio-Ordner und verschiedene Aushänge unterschiedliche Situationen im Kindergartenalltag. Die Einverständniserklärungen Ihrerseits werden bei der Kindergartenaufnahme abgefragt.
- Ohne die ausdrückliche Genehmigung des pädagogischen Personals dürfen auf dem Kindergartengelände keine Fotos gemacht werden!**
- Fundsachen:** Immer wieder bleiben Dinge liegen, die nicht gleich zugeordnet werden können. Bitte schauen Sie die Fundkiste im Flur regelmäßig durch. Liegeengebliebenes wird immer nach Kindergartenferien entsorgt.

G

Garderobe: Jedes Kind hat seinen eigenen Garderobenhaken im Flur für die Jacke und Hausschuhe sowie Wechselkleidung. Die Stiefel und Matschhosen haben ihren Platz im Stiefelschrank und Garderobenwagen gegenüber den Kindertoiletten. Der Platz für jedes Kind ist jeweils durch ein Namensschild des Kindes gekennzeichnet.

Geburtstage: Wir feiern den Geburtstag Ihres Kindes mit einem besonderen Stuhlkreis, in dem es die Hauptrolle spielt. Wenn Sie möchten, können Sie an diesem Tag für die Gruppe eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen. Zur besseren Planung ist ein kurzes Gespräch mit den Erzieherinnen der Gruppe ein paar Tage vorher wünschenswert. Ein Geburtstagskuchen oder Muffins sind hier genauso willkommen wie frisches Obst und Gemüse. Süßigkeiten bleiben aber auch am Geburtstag (wie auch das restliche Jahr) zu Hause.

Getränke: Wir bieten den Kindern generell Mineralwasser (still & medium) und im Winter des Öfteren Tee an. Bitte geben Sie keine weiteren Getränke mit!

Gruppen: Diese haben ihre Bereiche im Orca-, Delphin- und Seepferdchenzimmer.

H

Hausschuhe: Die Kinder tragen im Kindergarten Hausschuhe, die mit Namen versehen sein sollten, diese haben ihren Platz unter der Garderobenbank. Bitte achten Sie zusammen mit dem Kind darauf, dass diese aufgeräumt werden.

Händewaschen: Jedes Kind geht, wenn es morgens in den Kindergarten kommt zuerst Händewaschen bevor es in seine Gruppe geht. Hier dürfen Sie als Eltern unterstützend mitwirken. Dies dient vorwiegend der Eindämmung der Virenlast, gerade in der Grippezeit.

Handynutzung: Gerade während der Bring - und Abholsituation ist es für Ihr Kind wichtig, dass es Ihre ungeteilte Aufmerksamkeit bekommt. Der Kindergarten tag war lang und Ihr Kind hat sicher viel zu erzählen. Daher bitten wir zu beachten, dass im Kindergarten die Handynutzung untersagt ist. Auch aus datenschutztechnischen Gründen ist diese Regelung für uns sehr wichtig.

I

Informationen: Informationen bekommen Sie über verschiedene Wege:

- Infotafeln am Eingang weiß (von links nach rechts: Plakate und Aushänge zu von externen Veranstaltungen; Informationen der Pfarrgemeinde; Infos zum Kindergarten: z.B. Krankheiten; aktueller Elternbrief)
- Kita - Info - App

Bei Fragen sprechen Sie uns an!

K

Kleidung: Ihr Kind soll sich in seiner Kleidung wohl fühlen und keine Angst vor Flecken haben müssen, die durchaus beim Malen oder Spielen im Gras auftreten können. Wir gehen mit den Kindern viel nach draußen, die Kinder brauchen deswegen im Kindergarten Gummistiefel und Matschhosen.

Krankheiten: Wir sind verpflichtet alle Eltern über aufgetretene Infektionskrankheiten zu informieren. Rufen Sie uns daher umgehend an, wenn Ihr Kind eine ansteckende Krankheit hat.
Diese Informationen sind manchmal lebenswichtig (z.B. für schwangere Mütter...)
Bei Fieber und Krankheit gilt: 48 Stunden symptomfrei vor dem erstem Kindergartenbesuch.
Bei Magen- Darm- Infekten müssen die Kinder 48 Stunden symptomfrei sein bevor sie wieder in den Kindergarten kommen.

L

Lernerfolge: Ihr Kind lernt über die Zeit bei uns im Kindergarten so unglaublich viel und entwickelt sich positiv weiter. All diese Lernerfolge halten wir in einem Portfolioordner fest zur Dokumentation aber auch als schöne Erinnerung.

M

Mittagessen: Kinder, die unsere Einrichtung in der VÖ-Gruppe oder Ganztagesgruppe besuchen, haben die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen oder eine von zuhause mitgebrachte Brotzeit (nur VÖ) zu sich zu nehmen.

Mittagsruhe: Im Rahmen der Ganztagesbetreuung findet in der Zeit von 13 - 14 Uhr eine Mittagsruhe statt.

Morgenkreis: Dieser findet für die Kinder in ihrer Stammgruppe um 9.15 Uhr statt.

N

Name: Er sollte in allen Sachen stehen, die in der Kita verbleiben.

O

P

Probleme und Sorgen: Wenn irgendetwas für Sie unklar ist, Sie sich nicht wohl fühlen, oder Sie Verständnisfragen haben, sprechen Sie uns bitte frühzeitig an.

Pünktlichkeit: Die Bringzeit der Kinder endet morgens um 9.00 Uhr. Bitte bringen Sie Ihre Kinder pünktlich. Dies ist wichtig für einen ungestörten Tagesablauf hier im Kindergarten und kommt somit den Kindern zu Gute.
Ebenso wichtig ist am Mittag bzw. Nachmittag das pünktliche Abholen der Kinder.

R

Rennen: Aus Sicherheitsgründen ist das Rennen im gesamten Kindergartengebäude untersagt. Helfen Sie uns, gemeinsam mit Ihrem Kind darauf zu achten.

S

- Schuhe:** Bitte achten Sie auf gutes Schuhwerk für Ihre Kinder. Die Kinder brauchen zum Klettern und Laufen Halt in ihren Schuhen, Schuhe ohne Halt an der Ferse sind für den Kindergarten ungeeignet. Dies gilt sowohl für Haus- als auch für Straßenschuhe.
- Schule:** Wir haben eine Kooperation mit der Franz Josef-Kuhn-Grundschule in Langenbrücken und mit der Michael - Ende - Schule in Mingolsheim.
- Sonnenschutz:** Denken Sie bitte in der wärmeren Zeit an ausreichenden Sonnenschutz: Cremen Sie Ihr Kind bitte morgens zu Hause vor dem Kindergarten mit Sonnenschutzcreme ein und geben Sie Ihrem Kind eine Sonnenmütze mit.
Ganztageskinder können für den Nachmittag eine Sonnenschutzcreme im Kindergarten zum Nachcremen deponieren.
- Spielsachen:** Für manche Kinder ist es tröstlich, ein Kuscheltier oder die Puppe mitnehmen zu dürfen. Die Kinder dürfen gerne Spielsachen (wie Auto, Buch...) in den Kindergarten mitbringen, allerdings können wir keine Haftung für evtl. Schäden oder Verlust übernehmen.
- Stiefel und Matschhose** Sind für den Aufenthalt im Garten unentbehrlich. Bitte mit Namen versehen. Überprüfen sie regelmäßig, vor allem zum Jahreszeitenwechsel, ob die Stiefel und Hosen noch passen.

T

- Tasche:** Die Kindergartentasche hat ihren Platz an der Garderobe. Jedes Kind hat einen eigenen Platz, welcher durch ein Foto gekennzeichnet ist.
- Turnen:** Optimal versorgt ist Ihr Kind mit Gymnastikschläppchen. Diese Sachen finden ihren Platz in einer Baumwolltasche am Garderobenhaken ihres Kindes.

U

V

- Verabschieden:** Mit dem Verabschieden des Kindes und der Übergabe in Ihre Obhut endet die Aufsichtspflicht der pädagogischen Fachkräfte. Achten Sie darauf, sich bewusst mit Ihrem Kind zu verabschieden.

W

- Windelkinder:** Braucht Ihr Kind noch Windeln, wechseln wir diese auch im Kindergarten. Bitte überprüfen Sie die Wickelkiste regelmäßig. Alle benötigten Materialien zum Wickeln bringen Sie als Eltern uns mit in den Kindergarten.

X

Y

Z

- Zecken:** Zecken sollten schnellstmöglich entfernt werden. Im Aufnahmeheft befindet sich ein Formular, in dem Sie angeben können, ob die pädagogischen Fachkräfte die Zecke entfernen dürfen oder wie ansonsten vorzugehen ist.